

Schiefturm BUGA 1999, Magdeburg

Eröffnet anlässlich der BUGA 1999, präsentiert der "Jahrtausendturm" von Magdeburg auf 12.000 qm Bruttonutzfläche in Schau und Experiment die Geschichte der Naturwissenschaften. Die Architektur ist aussergewöhnlich: Auf ovalem Grundriss erhebt sich ein Tragwerk komplett aus Holz, eine mächtige Holzrampe windet sich außen spiralartig um den kegelförmigen Turm und verbindet die Ausstellungsebenen. Die Aussenhaut des sog. "Schiefturms" bilden Membranfelder (kunststoffbeschichtetes Gewebe, Typ III), die mit Hilfe von Aluprofilen an den Rampen-Innenseiten befestigt und formstabil gespannt wurden: Das helle Membrangewebe korrespondiert formal überzeugend mit der an ein "Tipi" erinnernden Formgebung des Turms; die widersprüchlichen Materialeigenschaften (flexibel und doch "hart") erzeugen sehr reizvolle Wechselwirkungen mit dem verwendeten Holz.



Projektdaten

Architekt / Architect	J.P. Staub Zürcher Forum, Zürich
Konstruktion / Construction	encoplan GmbH, Magdeburg ACM GmbH, Magdeburg
Statik / Statical Calculation	Ing.-Büro Teschner, Füsing CENO TEC GmbH, Greven
ÜGF / Covered Area	4.560 m ²
Baujahr / Year of Constrction	1999

